

**Antrag auf Gewährung
einer Beihilfe für
tierärztliche Leistungen**

Eingangsstempel TSK

Eingangsstempel Vet.-Amt

Tierhalter(in)

Registrier-Nr. _____

TSK-Nr. _____

Name, Vorname: _____

Straße, Haus-Nr.: _____

PLZ, Wohnort: _____

Telefon: _____

Telefax: _____

Antrag auf Gewährung einer Beihilfe zu Impf- und Probeentnahmekosten

Ich habe die in den anliegenden Maßnahmelisten aufgeführten Leistungen (Ifd. Nr. 1 bis) im Rahmen der einschlägigen Vorschriften zur vorbeugenden Seuchenbekämpfung durchführen lassen und beantrage die Gewährung einer Beihilfe in Höhe des durch die Niedersächsische Tierseuchenkasse festgesetzten Beihilfesatzes je Maßnahme.

Den Anspruch habe ich entsprechend §§ 398 ff. BGB an den/die nachfolgend genannte(n) Tierarzt/Tierärztin abgetreten. **Die Abtretung ist grundsätzliche Voraussetzung für die Gewährung einer Beihilfe.**

Unterschrift der Tierbesitzerin/des Tierbesitzers

Die von der Tierseuchenkasse festgesetzte Beihilfe soll ausgezahlt werden an:

Tierarzt/Tierärztin

Reg.-Nr.: _____

Straße, Haus-Nr.: _____

Name, Vorname: _____

PLZ, Wohnort: _____

Telefon/Telefax: _____

Auszahlung an den Tierarzt/die Tierärztin:

Konto-Nr.: _____

Bankleitzahl: _____

Name der Bank: _____

Bitte ankreuzen und unterschreiben,
wenn Auszahlung i. A. des Tierarztes
an TVN erfolgen soll:



Tierärztliche Verrechnungsstelle Niedersachsen
Danziger Str. 1
31008 Elze

Datum und Unterschrift des Tierarztes/der Tierärztin

Maßnahmenliste für den umseitig genannten Bestand

- 2 -

Der Antrag ist spätestens 12 Monate nach der ältesten Maßnahme beim Veterinäramt einzureichen.

lfd. Nr.	Datum der Maßnahme	Tierart	Maßnahme	Anzahl
1				
2				
3				
4				

Bei der Abrechnung von BHV1-Impfungen:

Die im Bestand vorhandenen BHV1-positiven Rinder sind gem. Nds. BHV1-VO in der zurzeit gültigen Fassung mit einer roten Ohrmarke gekennzeichnet.

Es handelt sich um einen Mastbestand mit einer Ausnahme genehmigung von der Untersuchungspflicht.

Keine BHV1-Reagenten im Bestand vorhanden.

Stempel und Unterschrift des Tierarztes/der Tierärztin

Es wird bestätigt, dass die o. g. Maßnahmen durchgeführt worden sind.

Bescheinigung des Veterinäramtes

Es wird bestätigt, dass die o. g. aufgelisteten Maßnahmen mit den hier vorliegenden vollständigen Impf-, Milch- bzw. Blutentnahmelisten übereinstimmen und gemäß den gesetzlichen Vorgaben durchgeführt werden mussten.